

Referenten

Martin Kerz
Rechtsanwalt
DURY Rechtsanwälte
<http://www.dury.de>

Wilfried Steffes, Dieter Meyer
BüchnerBarella Assekuranzmakler GmbH
Trier
www.buechnerbarella.de

Dauer der Veranstaltung

10:00 Uhr Beginn
11:00 Uhr Kaffeepause
12:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Ansprechpartner: Matthias Fuchs
Tel.: 0651/97567-20
E-Mail: fuchs@eic-trier.de
Internet: www.eic-trier.de

Technische Voraussetzungen

Als technische Lösung zur Durchführung des Online-Seminars wird die in Deutschland entwickelte Software „edudip.com“ eingesetzt, die entsprechend DSGVO-konform ist.

Zur Teilnahme am Online-Seminar wird ein Desktop-PC, Laptop oder anderes mobiles Endgerät (z.B. Tablet) benötigt. Eine Webkamera und/oder Mikrofon sind nicht erforderlich. Für alle Teilnehmer/innen steht eine Chatfunktion zur Verfügung, um Fragen stellen zu können.

Die Software ist webbasiert und ohne Download eines Programms und dessen Installation einsetzbar. Die Anwendung wird über den Browser aufgerufen und ausgeführt.

Alle gängigen Browser können zur Teilnahme eingesetzt werden. Lediglich ältere Betriebssysteme und Browserversionen unterliegen ggf. Einschränkungen. Uneingeschränkt funktionieren die Browser Firefox und Chrome. Wenn Sie beispielsweise den Internet Explorer von Microsoft nutzen, werden Sie auf einen Live-Stream umgeleitet, um das Online-Seminar per Video und Ton mitverfolgen zu können.

Vor Veranstaltungstermin erhalten die Teilnehmer/innen eine E-Mail mit einem Anmelde-link. Bitte beachten Sie hierfür auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

Die Seminarunterlagen werden kurz vor der Veranstaltung als PDF zur Verfügung gestellt.

Im Nachgang wird eine Teilnahmebescheinigung als pdf-Dokument oder wahlweise postalisch zugestellt.

EINLADUNG

Online - Seminar

**Cybercrime/ Fokus Deutschland-Luxemburg:
strafrechtliche Aspekte und Haftungsfragen
Deutschland/Luxemburg**

Cybercrime: Begriff und Einordnung, (straf-)rechtliche Grundlagen, Länderbeispiele Luxemburg und Deutschland, Schadensarten und Möglichkeiten der Verhinderung, Versicherungsmöglichkeiten Cyber Security Deutschland/Luxemburg

Dienstag | 07. Dezember 2021 | 10:00 - 12:30 Uhr




IHK | HWK Europa- und
Innovationscentre

Thema:

Cybercrime ist eines der größten Bedrohungen der heutigen Zeit. Digitalisierung und Automatisierung schreiten voran und kennen, wie die Kriminalität selbst, keine Grenzen. Seit 2001 steigt der durch Cyberkriminalität verursachte finanzielle Schaden jedes Jahr exponentiell an. In den Jahren 2020 und 2021 waren laut einer Studie des deutschen Digitalverbands Bitkom fast neun von zehn Unternehmen Opfer von digitalen Erpressungen, Sabotage oder auch Wirtschaftsspionage.

Was bedeutet jedoch Cybercrime konkret? Was sind die (straf-) rechtlichen Grundlagen in Deutschland und in Luxemburg? Welche Art von Schäden drohen Unternehmen konkret und wie kann man sie verhindern?

Dieses Webinar verschafft einen komprimierten Überblick zur Cyberkriminalität und seinen Folgen und gibt praktische Tipps, wie sich Unternehmen wappnen können. Beispiel werden die konkreten Straftatbestände in Deutschland und Luxemburg betrachtet und potentielle Schadensquellen beleuchtet. Hierbei werden praktische Tipps zur Sicherung der eigenen Infrastruktur ebenso gegeben wie Hinweise zum Aufbau und Betrieb von Management-Systemen, die eine strukturierte Behandlung von Sicherheitsrisiken erlauben.

Weiterhin werden Möglichkeiten von Cyber-Security-Versicherungen erörtert und anhand von Beispielen dargestellt.

Das Online-Seminar richtet sich branchenübergreifend an Geschäftsführer*innen und IT-Verantwortliche sowie an verantwortliche Mitarbeiter*innen in EDV-Abteilungen von Unternehmen in Unternehmen.

Cybercrime: Begriff und Einordnung

- ▶ (straf-)rechtliche Grundlagen:
- ▶ Länderbeispiel Luxemburg
- ▶ Länderbeispiel Deutschland

Schadensarten und Möglichkeiten der Verhinderung

- ▶ Sicherung der eigenen Infrastruktur
- ▶ Aufbau und Betrieb von Management-Systemen

Versicherungsmöglichkeiten Deutschland/Luxemburg

- ▶ Schadenersatzansprüche Dritter
- ▶ Ertragsausfall durch Umsatzverluste
- ▶ Cybererpressung
- ▶ Wiederherstellungskosten von Daten/Netzwerken
- ▶ Kosten für die IT-Forensik
- ▶ Länderbeispiele Deutschland/Luxemburg

Fragen der Teilnehmer*innen

Cybercrime/ Fokus Deutschland-Luxemburg: strafrechtliche Aspekte und Haftungsfragen Deutschland-Luxemburg

Firma:	
Branche:	
Teilnehmer:	
Weitere Teilnehmer:	
Anschrift:	
Telefon/Fax:	
E-Mail:	

Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis zum **04. Dezember 2021** an die EIC Trier GmbH. Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt **165,- € zzgl. MwSt.**, zahlbar nach Erhalt der Rechnung.

Ich möchte künftig über Veranstaltungen der EIC Trier GmbH per E-Mail informiert werden.

Der/die Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass seine/ihre persönlichen Daten für die Veranstaltungsabwicklung mittels EDV gespeichert werden.

Abmeldungen müssen spätestens **bis zum 04. Dezember 2021** schriftlich bei der EIC Trier GmbH eingegangen sein. Bei einem späteren Rücktritt bzw. Nichterscheinen ist die gesamte Teilnahmegebühr zu entrichten.

Ort, Datum Unterschrift

Per Fax an **0651/97567-33** oder
Per E-Mail an info@eic-trier.de

EIC Trier IHK/HWK-Europa- und Innovationscentre GmbH
Herzogenbuscher Str. 14 | 54292 Trier